



### **Liebe Leserinnen und Leser,**

das Corona-Virus breitet sich weiter aus. Auch wenn aufgrund der zurückgegangenen Anzahl von Neuinfizierten die Einschränkungen in Deutschland nun schrittweise zurückgenommen werden, ist nach wie vor Vorsicht geboten. Daher werden wir geplante Veranstaltungen weiterhin auf spätere Zeitpunkte verschieben oder online durchführen. Bereits im April fanden das Netzwerktreffen der zweiten Phase des Projekts „Global Nachhaltige Kommune NRW“ und der Erfahrungsaustausch zum „Wettbewerb Hauptstadt des Fairen Handels 2019“ erfolgreich digital statt. Selbstverständlich werden wir auch unsere weiteren Angebote wie Beratung und Service künftig anbieten – telefonisch oder digital.

Die aktuelle Runde unseres Wettbewerbs „Kommune bewegt Welt – Der Preis für herausragende kommunale Beispiele zu Migration und Entwicklung“ geht ebenfalls weiter. Aufgrund der Corona-Krise verzichten wir jedoch auf die postalische Einsendung von Bewerbungsunterlagen. Es reicht aus, wenn uns Kommunen, migrantische Organisationen und andere Eine Welt-Akteure die Bewerbung über ihr gemeinsames entwicklungspolitisches Engagement elektronisch zusenden. Wir machen Ihr Engagement sichtbar! Die Preisverleihung wird nun als digitales Event stattfinden.

Über weitere Änderungen im Wettbewerbsverfahren halten wir Sie auf unserer Internetseite immer aktuell informiert. Selbstverständlich sind wir für Sie ansprechbar und unterstützen Sie auch gerne im Bewerbungsprozess. Bei Problemen bemühen wir uns um Flexibilität und suchen bei Bedarf nach Lösungen. Also bewerben Sie sich! Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

Mit freundlichen Grüßen

**Ihr Dr. Stefan Wilhelmy, Servicestelle Kommunen in der Einen Welt/Engagement Global**

### **Inhalte dieser Ausgabe:**

- [Aktuelles aus der Servicestelle](#)
- [Highlights aus dem letzten Monat](#)
- [Material & Medien](#)
- [Tipps](#)
- [Aus der Praxis](#)
- [Kontakt und Impressum](#)

## Aktuelles aus der Servicestelle



Akteure aus Kommunen und migrantischen Organisationen können gemeinsam viel bewegen. Foto: Christian Lademann

### Endspurt für Teilnahme am Wettbewerb „Kommune bewegt Welt“

Der Countdown läuft: Die Bewerbungsfrist für den Wettbewerb „Kommune bewegt Welt – Der Preis für herausragende kommunale Beispiele zu Migration und Entwicklung“ naht. Mitmachen können Städte, Landkreise und Gemeinden, die sich gemeinsam mit migrantischen Akteurinnen und Akteuren im Themenfeld „Migration und Entwicklung“ engagieren und über Integrationsmaßnahmen hinausdenken. Bewerbungen sind bis Sonntag, 28. Juni 2020 möglich.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/wettbewerb-kommune-bewegt-welt.html>

### Neue Bekanntmachungsrunde von Nakopa

Im Rahmen des Projektes „Nachhaltige Kommunalentwicklung durch Partnerschaftsprojekte“ (Nakopa) können deutsche Kommunen und Kommunalverbände auch in diesem Jahr eine Anteilsfinanzierung für entwicklungspolitische Vorhaben mit Partnerkommunen im Globalen Süden beantragen. Partnerschaftsprojekte können mit bis zu 250.000 Euro unterstützt werden. Interessenbekundungen können noch bis Freitag, 29. Mai 2020 abgegeben werden.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/unterstuetzung-durch-nakopa.html>

### Neues Vergabetool für die Faire Beschaffung im Kompass Nachhaltigkeit

Die Servicestelle hat ein neues Werkzeug in den Kompass Nachhaltigkeit integriert. Ein Vergabetool führt Beschafferinnen und Beschaffer nun durch wichtige Fragestellungen für eine nachhaltige Vergabe. Es gibt Empfehlungen, wie soziale und ökologische Kriterien im Vergabeprozess berücksichtigt werden können. Zudem können die Empfehlungen und ein Vergabeprotokoll als PDF und Word-Dokument generiert und heruntergeladen werden.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/aktuelle-mitteilung/kompass-nachhaltigkeit-neues-vergabetool-fuer-die-faire-beschaffung.html>

Zum Vergabetool im Kompass Nachhaltigkeit <https://www.kompass-nachhaltigkeit.de/vergabetool/>

### Qualifizierung syrischer Geflüchteter in deutschen Kommunalverwaltungen

Im Rahmen der Inlandskomponente der Initiative „Kommunales Know-how für Nahost“ bietet die Servicestelle fünf neuen Kommunen Unterstützung bei der Qualifizierung von syrischen Geflüchteten in der Kommunalverwaltung an. Ziel ist die Vermittlung von Verwaltungswissen,

das zukünftig für einen Wiederaufbau kommunaler Strukturen in Syrien relevant werden kann. Noch bis Montag, 15. Juni 2020 können Kommunen ihr Interesse an einer Teilnahme bekunden. Mehr Informationen <https://www.initiative-nahost.de/de/qualifizierung-von-gefluechteten-in-deutschland.html>

### Fachaustausch für nachhaltige Stadtentwicklung von „Connective Cities“

„Connective Cities“ bietet virtuelle Formate der Zusammenarbeit an. „Klimawandelangepasste Stadtentwicklung“ ist von Montag, 25. Mai bis Samstag, 6. Juni 2020 das Thema mit Kommunen aus Lateinamerika. Um „Klimaresiliente Stadtentwicklung“ mit Kommunen in Südosteuropa und dem Kaukasus geht es von Montag, 8. bis Freitag, 19. Juni 2020. Die Stadtreinigung Hamburg und Quito werden sich zudem online zur Behandlung organischer Abfälle austauschen. Mehr Informationen <https://www.connective-cities.net/>



Weitere Veranstaltungen und Infomaterial finden Sie auf unserer Homepage.

[Zum Veranstaltungskalender https://skew.engagement-global.de/veranstaltungen.html](https://skew.engagement-global.de/veranstaltungen.html)

[Zum Infomaterial https://skew.engagement-global.de/publikationen.html](https://skew.engagement-global.de/publikationen.html)

## Highlights aus dem letzten Monat

### Online-Erfahrungsaustausch „Hauptstadt des Fairen Handels“

Der zunächst in Berlin geplante Erfahrungsaustausch zum „Wettbewerb Hauptstadt des Fairen Handels 2019“ fand am 30. April 2020 online statt. Die Gewinnerkommunen Neumarkt in der Oberpfalz, Lübeck und Hamburg stellten ihr Engagement im Fairen Handel vor. Danach tauschten sich die rund 60 Teilnehmenden in Workshops zur Fairen Beschaffung in kleinen Kommunen, zum digitalen Globalen Lernen und dem Fairen Handel in Zeiten von Corona aus. Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/rueckblick-zehnter-erfahrungsaustausch-online-2020.html>

### Virtueller Austausch im Projekt „Global Nachhaltige Kommune NRW“

Das Thema „Gesundheit“ und damit das Nachhaltigkeitsziel 3 der Agenda 2030 könnte künftig stärker in den Fokus kommunaler Nachhaltigkeitsstrategien rücken. Das war eines der Ergebnisse des Netzwerktreffens der zweiten Phase des Projekts „Global Nachhaltige Kommune NRW“, das am 23. April 2020 wegen der Corona-Krise erstmals virtuell veranstaltet wurde. Mehr als 20 Koordinatorinnen und Koordinatoren aus 15 Kommunen nahmen daran teil. Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/rueckblick-gnk-netzwerktreffen-in-zeiten-von-corona.html>

### Rhein-Pfalz-Kreis mit La Fortuna zum Tag der Partnerstädte

Kommunale Partnerschaften haben nach dem Zweiten Weltkrieg vor 75 Jahren zu Frieden und Aussöhnung in Europa beigetragen. Heute stellen sie auch eine wichtige Säule der Entwicklungspolitik dar. So pflegen bereits mehr als 800 deutsche Kommunen Beziehungen zu

Kommunen im Globalen Süden. Zum Welttag der Partnerstädte am letzten Sonntag im April stellte der Rhein-Pfalz-Kreis seine Klimapartnerschaft mit La Fortuna in Costa Rica vor.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/klimapartnerschaft-rhein-pfalz-kreis-la-fortuna.html>

## Material & Medien

### Corona-Sofortpaket des BMZ für ärmere Länder

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung hat ein Corona-Sofortprogramm in Höhe von einer Milliarde Euro vorgelegt. Es sieht unter anderem ein verstärktes Engagement bei der Pandemiebekämpfung im Globalen Süden, die Stabilisierung von Flüchtlings- und Krisenregionen, die Absicherung von Unternehmen in Schlüsselsektoren wie der Textil- und der Tourismusbranche sowie die Sicherstellung der Liquidität von Staaten vor.

Zum Download [https://www.bmz.de/de/zentrales\\_downloadarchiv/Presse/bmz\\_corona\\_paket.pdf](https://www.bmz.de/de/zentrales_downloadarchiv/Presse/bmz_corona_paket.pdf)

### Briefing zu den Herausforderungen der Corona-Pandemie im Globalen Süden

Die Corona-Pandemie hat gravierende Auswirkungen für die Gesundheitssituation in vielen Ländern der Welt. Sie wird auch den Welthandel, die Finanzmärkte und die Verwirklichung der Nachhaltigkeitsziele massiv beeinflussen. In dem Briefing „Die globale Coronakrise. Weltwirtschaftliche Auswirkungen und internationale Reaktionen – ein Update“ beleuchtet das Global Policy Forum die Herausforderungen der Pandemie für Länder im Globalen Süden.

Zum Download [https://www.globalpolicy.org/images/pdfs/Briefing\\_Corona\\_Weltwirtschaft-Update.pdf](https://www.globalpolicy.org/images/pdfs/Briefing_Corona_Weltwirtschaft-Update.pdf)

### Diskussionspapier zu den Eckpfeilern einer resilienten „Post-Corona-Stadt“

Welche Perspektiven haben zukunftsfähige und krisenfeste Städte nach der Corona-Pandemie? Antworten darauf skizzieren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie im Diskussionspapier „Näher – Öffentlicher – Agiler: Eckpfeiler einer resilienten ‚Post-Corona-Stadt‘“. Ihre These, dass Städte der Zukunft „näher“, „öffentlicher“ und „agiler“ sein müssen und werden, konkretisiert das Autorenteam anhand von Beispielen.

Zum Download <https://wupperinst.org/fa/redaktion/downloads/publications/Post-Corona-Stadt.pdf>

### Neuaufgabe des Nachhaltigkeitsberichts nrwkommunal

Die Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V. hat eine Neuaufgabe ihres Nachhaltigkeitsberichts nrwkommunal veröffentlicht. Auf Grundlage einer Befragung der nordrhein-westfälischen Kommunen gibt der Bericht einen Überblick über den Stand der Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele sowie die Entwicklungen, Herausforderungen und Chancen einer nachhaltigen Entwicklung auf kommunaler Ebene in NRW.

Zum Download <https://www.lag21.de/files/default/pdf/Themen/NN/nrwkommunal-2020.pdf>

### Indikatorenbericht zur Nachhaltigkeit in Baden-Württemberg

Baden-Württemberg ist bei der nachhaltigen Entwicklung auf einem guten Weg. Dennoch bleibt viel zu tun. Das zeigt der Indikatorenbericht zur Nachhaltigkeit Baden-Württemberg 2019. Der Statusbericht gliedert sich in die Themenbereiche „Ökologische Tragfähigkeit“, „Teilhabe und Gutes Leben“ sowie „Rahmenbedingungen und vermittelnde Faktoren“, die anhand von 59 Indikatoren mit einem Ampelsystem überprüft und gemessen werden.

Zum Download [https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-um/intern/Dateien/Dokumente/2\\_Presse\\_und\\_Service/Publikationen/Umwelt/Nachhaltigkeit/200313-N-Indikatorenbericht-2019-nicht-barrierefrei.pdf](https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-um/intern/Dateien/Dokumente/2_Presse_und_Service/Publikationen/Umwelt/Nachhaltigkeit/200313-N-Indikatorenbericht-2019-nicht-barrierefrei.pdf)

## Tipps

### Neue Förderrunde im Programm der Klinikpartnerschaften

Das Programm „Klinikpartnerschaften – Partner stärken Gesundheit“ des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und der Else Kröner-Fresenius-Stiftung startet in eine neue Runde. Akteurinnen und Akteure deutscher Einrichtungen im Medizin- und Gesundheitsbereich, die eine Partnerschaft mit Kolleginnen und Kollegen in Ländern mit niedrigem und mittlerem Einkommen haben, können sich bis Montag, 22. Juni 2020 bewerben. Mehr Informationen <https://www.klinikpartnerschaften.de/>

### Umfrage für Eine Welt-Akteurinnen und -Akteure in Nordrhein-Westfalen

Das Eine Welt Netz NRW sucht engagierte Personen aus Gruppen, Vereinen, Weltläden und Kommunen, die sich an einer Umfrage zum Eine Welt-Engagement in Nordrhein-Westfalen beteiligen. Ziel der Erhebung ist es, einen Überblick über die sich wandelnde Akteurslandschaft zu gewinnen. Die Ergebnisse dienen als Grundlage zur Erstellung einer Online-Datenbank, die das vielfältige Eine Welt-Engagement in NRW widerspiegeln soll. Zur Umfrage <https://www.surveymonkey.de/r/ZukunftEineWeltKommune>

### Aktion #fairsorgung der Fair-Handels-Bewegung in Zeiten der Krise

Der Weltladen-Dachverband hat mit rund 30 Importeuren die Aktion #fairsorgung gestartet. Ziel ist es, die schlimmsten wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Krise auf alle Partner des Fairen Handels abzumildern und die Versorgung der Bevölkerung mit fair gehandelten Produkten zu gewährleisten. Der Weltladen-Dachverband bietet dazu zum Beispiel eine Datenbank mit Online-Shops von Lieferanten an, die einen Teil ihrer Einnahmen an Weltläden weiterreichen. Mehr Informationen <https://www.weltladen.de/produkte-handelspartner/aktion-fairsorgung/>

### Online-Umfrage zu Hitze, Gesundheit und Klimawandel in Deutschland

Die mit dem Klimawandel verbundenen Hitzeextreme sind mit erheblichen gesundheitlichen Risiken und zusätzlichen Todesfällen verbunden. Wie gut ist Deutschland darauf vorbereitet? Welche Maßnahmen wurden in Bundesländern und Kommunen umgesetzt oder sind in Planung? Wo bestehen noch Lücken und wo ist Unterstützung nötig? Zu diesen Fragen führt das Umweltbundesamt zusammen mit Partnern bis Freitag, 5. Juni 2020 eine Umfrage durch. Zur Umfrage <https://surveys.adelphi.de/index.php/598718?lang=de>

### Wettbewerb „Europäische Innovationshauptstadt 2020“

Die Europäische Kommission sucht die „Europäische Innovationshauptstadt 2020“. Städte mit mehr als 100.000 Einwohnerinnen und Einwohnern, die die Rahmenbedingungen für Innovationen vor Ort vorbildlich pflegen, dabei die Bürgerschaft einbinden und einen Beitrag zu nachhaltigeren Städten leisten, können sich bis Dienstag, 23. Juni 2020 bewerben. Die Gewinnerstadt erhält eine Million Euro. Für weitere fünf Finalisten gibt es jeweils 100.000 Euro. Mehr Informationen [https://ec.europa.eu/info/research-and-innovation/funding/funding-opportunities/prizes/icapital\\_en](https://ec.europa.eu/info/research-and-innovation/funding/funding-opportunities/prizes/icapital_en)





Sie interessieren sich nicht nur für globale Zusammenhänge, sondern möchten sie bei Engagement Global mitgestalten und erleben? Genauere Informationen zu vakanten Stellen finden Sie in unseren Stellenangeboten.

[Zu den Stellenangeboten https://www.engagement-global.de/stellenangebote.html](https://www.engagement-global.de/stellenangebote.html)

**Die nächsten Eine-Welt-Nachrichten erscheinen am 15. Juni 2020.**

Eine Übersicht der vergangenen Ausgaben finden Sie in unserem Newsletter-Archiv.

[Zum Archiv https://skew.engagement-global.de/newsletter-archiv.html](https://skew.engagement-global.de/newsletter-archiv.html)

## Aus der Praxis



Die SKEW veranstaltete in Nordfriesland einen Workshop zur Agenda 2030. Foto: Hannah Kurnoth/corsus – corporate sustainability

*„Es geht uns nicht darum, Indikatoren abzuarbeiten, sondern darum, bei allen Handlungen eine nachhaltige Grundhaltung zu haben.“*

Wilfried Bockholt, Bürgermeister der Gemeinde Niebüll

[Mehr Informationen https://skew.engagement-global.de/niebuell-nachhaltige-kommune.html](https://skew.engagement-global.de/niebuell-nachhaltige-kommune.html)

## Kontakt und Impressum

Kontakt

**ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH**

**Service für Entwicklungsinitiativen**  
Servicestelle Kommunen in der Einen Welt

Besuchsadresse: Fritz-Schäffer-Str. 26, 53113 Bonn  
Postadresse: Tulpenfeld 7, 53113 Bonn  
Telefon +49 228 20717-340 | Fax +49 228 20717-389  
[service-eine-welt@engagement-global.de](mailto:service-eine-welt@engagement-global.de)

Im Auftrag des



[www.service-eine-welt.de](http://www.service-eine-welt.de)

Impressum

**ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH**  
**Service für Entwicklungsinitiativen**

Telefon +49 228 20717-0 | Fax +49 228 20717-150

[info@engagement-global.de](mailto:info@engagement-global.de)

[www.engagement-global.de](http://www.engagement-global.de)

Sitz der Gesellschaft: Bonn

Tulpenfeld 7, 53113 Bonn

Vertretungsberechtigter Geschäftsführer: Dr. Jens Kreuter

Handelsregister: Amtsgericht Bonn: HRB 19021

Umsatzsteueridentifikationsnummer (USt-IdNr): DE280482195

Verantwortlich für Inhalte der SKEW: Dr. Stefan Wilhelmy

Redaktion: Barbara Baltsch